

# Projekt Echolot Aufarbeitung sexualisierter Gewalt

Vorstellung Abschlussbericht LDV Niedersachsen 2024

# Prävention im BdP



## intakt - Prävention sexualisierter Gewalt

- › Bundesarbeitskreis mit 10 Personen
- › 9 Landesarbeitskreise
- › circa. 60 Kontaktpersonen
- › jährliche Vernetzungstreffen: interAKTiv
- › Verpflichtende Schulungen für mindestens 1 Mitglied aller Vorstände & Stammesführungen
- › Schulungen auf Kursen nach BAK
- › Schutzkonzept für den BdP und veranstaltungsspezifisch

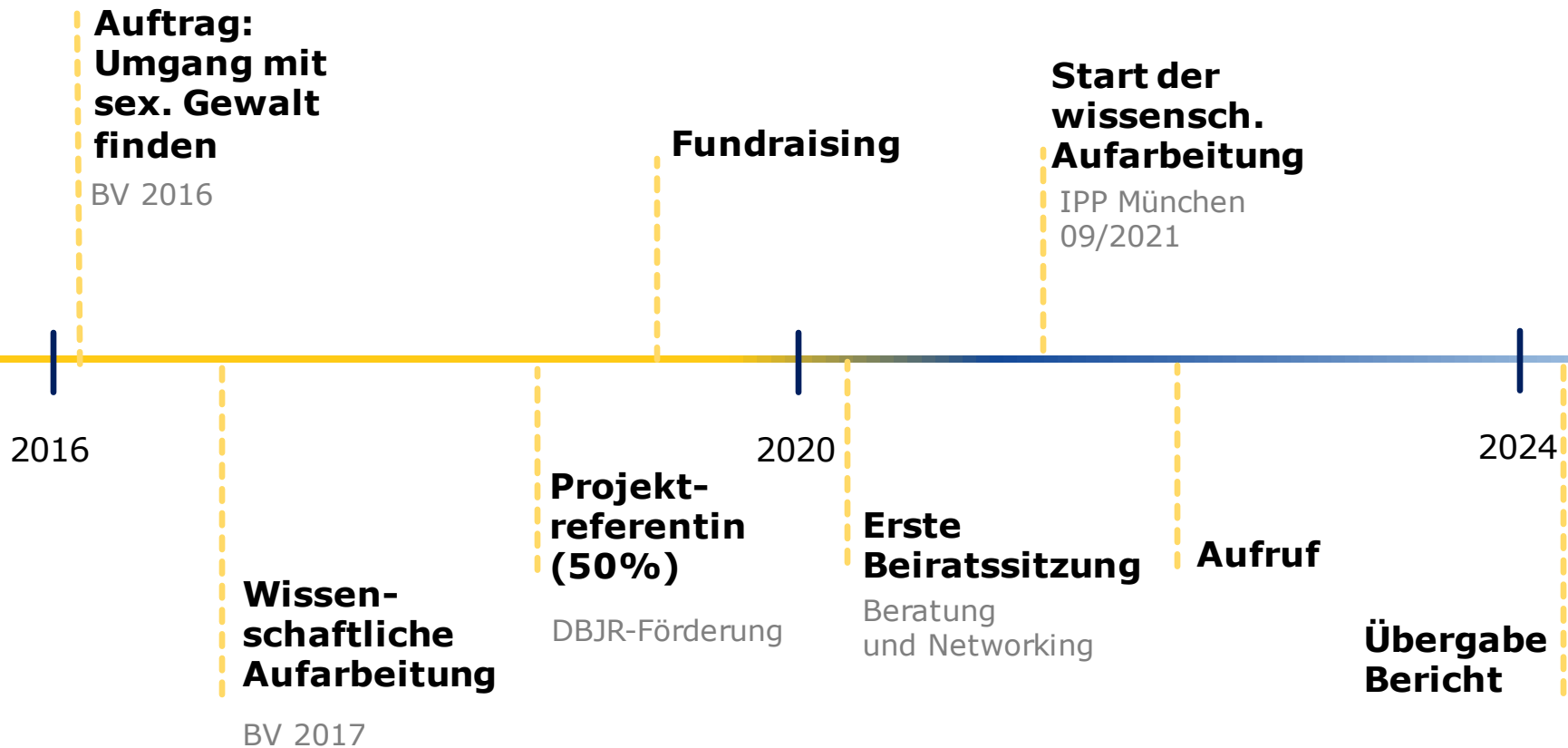
# Begriffe / Definitionen

- › sexualisierte Gewalt
  - › sexualisierten Grenzverletzungen
  - › sexualisierter Übergriff
  - › strafrechtlich relevant / Missbrauch
- › betroffene Person
- › Person unter Verdacht
  - › Beschuldigte Person
  - › grenzverletzende/übergriffige Person
  - › Täter\*in

# Prävention im BdP

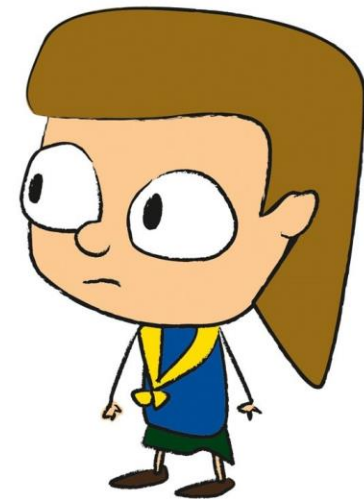


# Aufarbeitung im BdP



# Fragestellungen

- › Formen und Ausmaß sexualisierter Gewalt zwischen 1976-2006
- › Begünstigende Faktoren?
- › Täter\*innennetzwerke?
- › Umgang mit Betroffenen und Täter\*innen
- › Auswirkungen sex. Gewalt auf Betroffene



# Wer ist unser **Forschungspartner?**



Dr. Helga Dill



Dr. Peter Caspari



Dr. Tinka Schubert

## Referenzprojekte:

- Sexualisierte Gewalt an der Odenwaldschule (2014-2019)
- Untersuchung von Fällen sexualisierter Gewalt im Verantwortungsbereich des Bistums Hildesheim – Fallverläufe, Versäumnisse, Verantwortlichkeiten, Empfehlungen (2016)
- Forschung zu sexuellen Grenzverletzungen, psychischer und körperlicher Gewalt in katholischen Institutionen u.a. für Benediktinerabtei Ettal, Stift Kremsmünster

# Design & Strategie

- › Sozialwissenschaftliche Forschung
  - › Analyse statt Ermittlung
- › multiperspektivische Rekonstruktion historischer Sachverhalte
- › Untersuchungsebenen
  - › individuelle Ebene der Betroffenen
  - › Institutionsebene BdP
  - › Kontextbedingungen
- › Daten
  - › leitfadengestützte problemzentrierte Interviews
  - › Datenanalyse



# Grenzenlose Orte

Sexualisierter Gewalt im Bund der  
Pfadfinderinnen und Pfadfinder (BdP)  
1976 bis 2006

Abschlussbericht

Caspari, Peter  
Dill, Helga  
Schubert, Tinka  
Könnecke, Bernard  
Reising, Nicolas

München, Februar 2023



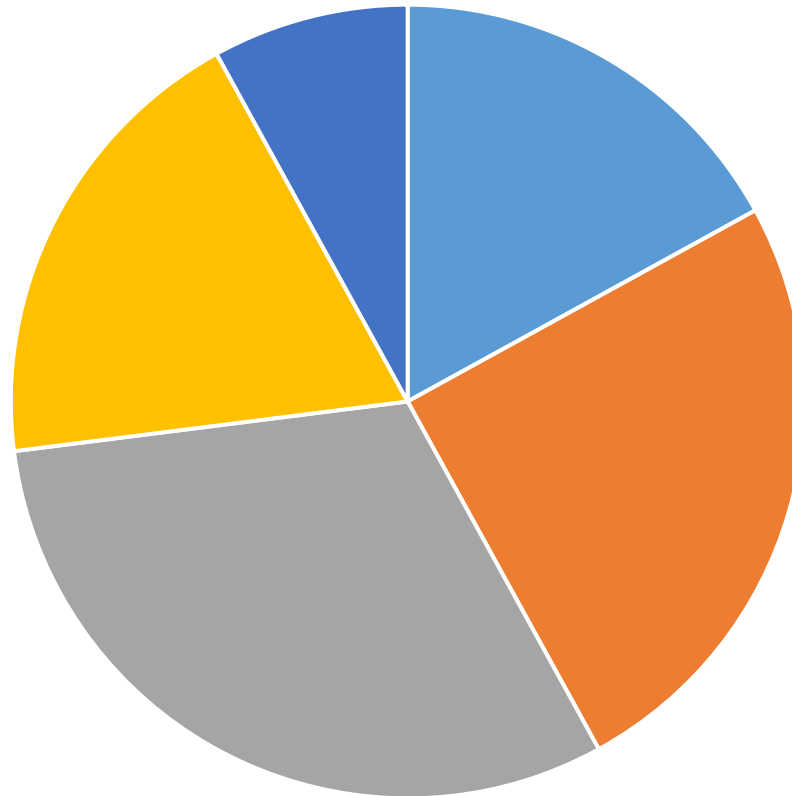
# Befragte Stichprobe

Personengruppe	männlich	weiblich	Keine Angabe	Interviewte Personen
Betroffene	14	11	1	26
Schlüsselpersonen	2	5		7
Zeitzeug*innen	13	9		22
Expert*innen	3	2		5
Gesamt	32	27	1	60

# Ausmaß

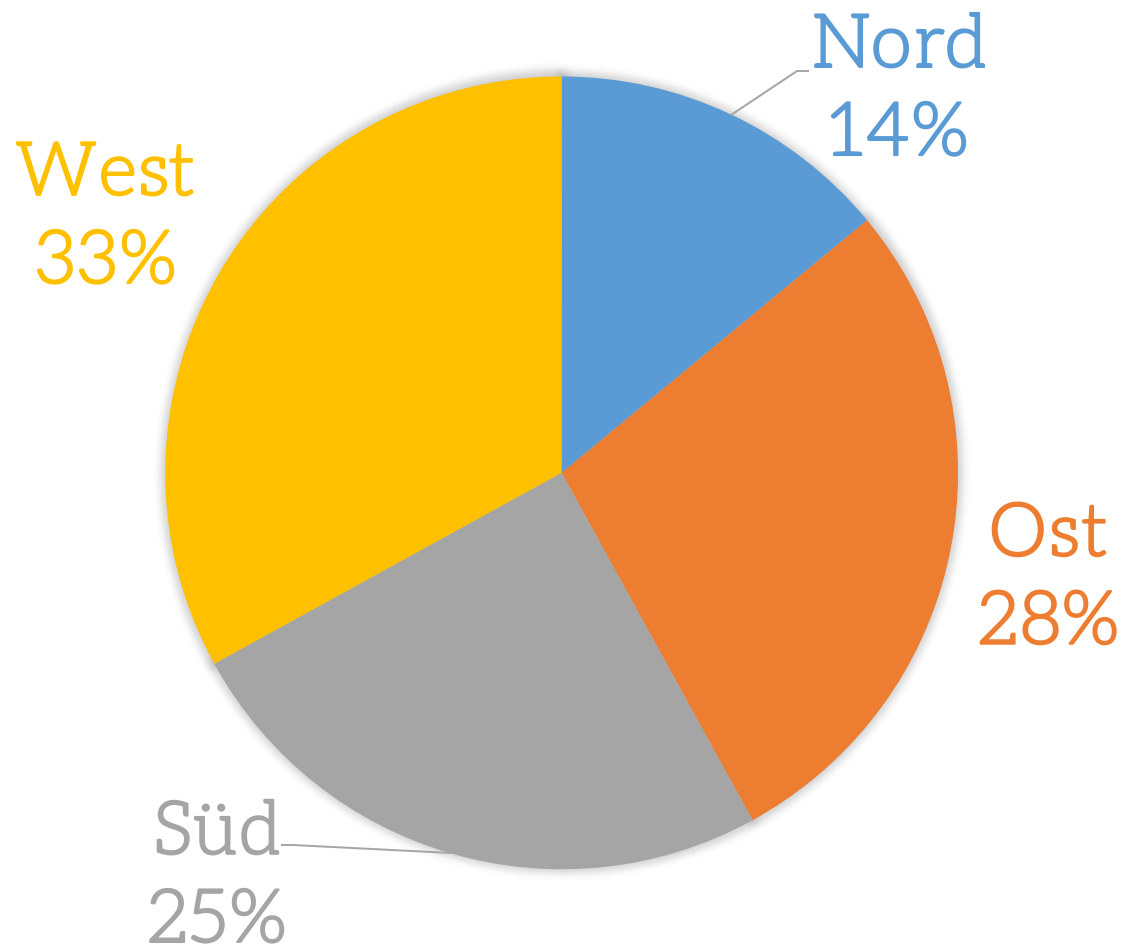
	Innerhalb BdP und UZR	außerhalb BdP und/oder UZR	Unklar, ob innerhalb BdP und UZR	Gesamt
Beschuldigte	36	24	0 –14	60–74
Betroffene	103	26	20	149

## Zeitliche Aspekte



■ 70er ■ 80er ■ 90er ■ 00er ■ ohne Zeitangabe

# Regionale Zuordnung



# Tatkontexte

Private Treffen	Beziehung/Verhältnis	auf Fahrt/Lager	im geregelten Pfadfinderkontext	Pornografisches Material	Sonstige/Unklar
14 %	7%	42%	14%	4%	19%

= Lager und Fahrten machen fast die Hälfte aller Fälle aus

→ Schutzbefohlene sind hier besonders gefährdet

# Tätertypen

Beschrieben als:

- › Männlich, charismatisch, attraktiv, als Pfadfinder besonders „qualifiziert“ (hart, geschickt, erfahren, kreativ etc.), mächtig, vernetzt, unentbehrlich.

Zwei exemplarische Prototypen:

- › Erwachsene, pädosexuell orientierte Tatverdächtige (agierten tendenziell eher überregional)
- › Minderjährige bzw. junge Erwachsene, die als Gruppenleiter übergriffige Gruppenkulturen prägten. In diesen Fällen geht es häufig um eine Sexualisierung des Gruppengeschehens (agierten eher gruppenbezogen)

# Fazit – Umgang mit sex. Gewalt

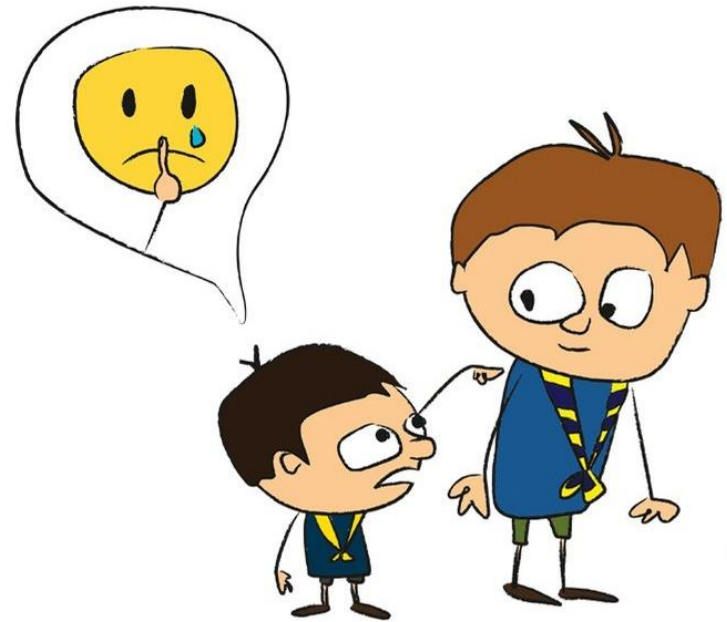
- › Überforderung
- › Selbstüberschätzung
- › Orientierung nach Innen
- › Fahrlässigkeit
- › Machtasymmetrien
- › Verantwortungsverweigerung





# Fazit – Umgang mit Betroffenen

- › Institutionelle Ignoranz
- › Verantwortliche Betroffene
- › keine Solidarisierung mit Betroffenen
- › Administrative Verfahren



# Fazit - Risikobedingungen

- › Historische Entwicklung
- › Altersstruktur
- › Gruppenbindung
- › Machtverhältnisse
- › Fehlende Kontrolle
- › Parallelstrukturen
- › Nähe und Übernachtungssituationen
- › Umgang mit Sexualität und Gender

# Umgang und Auswirkungen der Aufarbeitung

- Anerkennen der Ergebnisse der Studie

- Überarbeitung Schutzkonzept

- Entwicklung innerverbandlicher Aufarbeitungsprozesse auf allen Ebenen

- Grundlegende Ausrichtung und Identität des BdP

# Informationen & Materialien

- › Informationen zur Aufarbeitung auf meinbdp
  - › [meinbdp.de/BUND/Aufarbeitung+im+BdP](https://meinbdp.de/BUND/Aufarbeitung+im+BdP)
- › IPP Studie
  - › [ipp-muenchen.de/publikationen/](https://ipp-muenchen.de/publikationen/)
- › Materialien zur Prävention
  - › [intakt.pfadfinden.de](https://intakt.pfadfinden.de)



# Informationen & Materialien

15	Fazit .....	422
15.1	Kennzahlen und Dunkelfeld .....	422
15.2	Der BdP als Sozialisationsmilieu.....	424
15.3	Aufdeckung und Aufdeckungshindernisse.....	425
15.4	Umgang des BdP mit sexualisierter Gewalt.....	426
15.5	Umgang mit Betroffenen .....	428
15.6	Probleme der Kommunikation.....	430
15.7	Risikobedingungen für sexualisierte Gewalt.....	431
15.8	Der BdP als Ort für Täter .....	433
15.9	Folgen sexualisierter Gewalt im BdP .....	435
15.10	Bewusstwerdung und Bewältigung .....	436
15.11	Prävention im BdP.....	437
16	Empfehlungen .....	439
16.1	Prävention.....	439
16.2	Pädagogik.....	443
16.3	Intervention .....	445
16.4	Aufarbeitung .....	446

